

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013

Die **Kleine Anfrage 3427** vom 20. September 2013 hat folgenden Wortlaut:

Neonazistische Musik und Konzerte sind nach wie vor eine wichtige Anwerbe- und Propagandastrategie der extremen Rechten. Zudem dienen Konzertveranstaltungen dem Austausch und der finanziellen Konsolidierung. Erst am 14. September 2013 trafen sich 100 Neonazis erneut in Thüringen zu einem Rechtsrock-Konzert (Crawinkel). Der am 16. Juli 2013 vorgestellte Thüringer Verfassungsschutzbericht listet 13 Bands der rechten Szene auf. Während in den Vorjahren auch Verdachtsfälle öffentlich aufgelistet wurden und die Landesregierung in den Drucksachen 5/6032 und 5/6132 im April/Mai 2013 noch mindestens drei rechte Verdachtsfälle aus Thüringen namentlich ankündigte, enthält der Thüringer Verfassungsschutzbericht 2012 keine mehr.

Ich frage die Landesregierung:

1. Für welche Musikgruppen und Liedermacher, die nicht als "rechtsextremistisch" im Thüringer Verfassungsschutzbericht 2012 klassifiziert wurden, gab es nach Kenntnissen der Landesregierung zum Berichtsjahr 2012 Anhaltspunkte für eine "rechtsextremistische" Ausrichtung und worauf gründete sich der Verdacht?
2. Woher stammen die Mitglieder der in Frage 1 erfragten Bands (bitte mit Angabe des Musikstils)?
3. Aus welchen Orten stammen nach Kenntnissen der Landesregierung jeweils die Mitglieder der 13 Bands, die im Thüringer Verfassungsschutzbericht 2012 als "rechtsextremistische Musikgruppen" betitelt wurden?
4. Welche Auftritte der in Frage 1 und 3 genannten Musiker bzw. Musikgruppen sowie Thüringer Liedermachern der rechten Szene sind der Landesregierung im Jahr 2012 bekannt geworden (bitte Aufstellung nach Datum, Auftrittsort, gegebenenfalls weitere auftretende Bands, Teilnehmerinnen und Teilnehmer und gegebenenfalls Anlass bzw. Zweck des Konzerts)?
5. Sind der Landesregierung in Thüringen von Angehörigen der rechten Szene veranstaltete Musikveranstaltungen mit "unpolitischem Charakter" im Jahr 2012 bekannt geworden, wenn ja, welche (bitte Aufstellung nach Datum, Auftrittsort, gegebenenfalls weitere auftretende Bands, Teilnehmerinnen und Teilnehmer und gegebenenfalls Anlass bzw. Zweck des Konzerts)?
6. Welche weiteren Musikgruppen und Liedermacher werden seit 2013 durch Thüringer Sicherheitsbehörden als "rechtsextremistische/r Band/Liedermacher" oder als "rechtsextremer Verdachtsfall" eingestuft?
7. Woher stammen die in Frage 6 nachgefragten Musikgruppen und Liedermacher (bitte mit Angabe des Musikstils)?
8. Wurden der Landesregierung in den Jahren 2012 und 2013 personelle Überschneidungen zwischen neonazistischen Musikern/Musikgruppen und anderen extrem rechten Vereinigungen und Organisationen in Thüringen bekannt, wenn ja, welche?

9. Über wie viele Proberäume verfügen nach Kenntnissen der Landesregierung die Angehörigen der neonazistischen Musikszene Thüringens?
10. Wo bestehen nach Kenntnissen der Landesregierung Proberäume, die neonazistische Musiker nutzen bzw. wo proben die in Frage 1 und 3 genannten neonazistischen Musikgruppen und Liedermacher?
11. Aus welchem konkreten Grund wird die Band "Brainwash" aus dem Raum Ostthüringen/Sachsen im Thüringer Verfassungsschutzbericht 2011 als "rechtsextremistische Band" erwähnt, 2012 jedoch nicht?
12. Liegen der Landesregierung Informationen zu einer Thüringer Band namens "Nordfeuer" vor, die deren Einstufung als "rechtsextremistisch" oder "extrem rechts" begründen, wenn ja, welche?
13. Aus welchen Orten stammen die Mitglieder der Band "Nordfeuer" und welche Aktivitäten oder Auftritte sind der Landesregierung bekannt geworden?
14. Welchen Stellenwert nimmt die Beobachtung von Bands und Konzerten aus dem Spektrum der "National Socialist Black Metal" bei Thüringer Sicherheitsbehörden bzw. beim Thüringer Landesamt für Verfassungsschutz ein?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 10. Dezember 2013 wie folgt beantwortet:

Hinsichtlich der Anlage 1* wird auf die Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 26. Juni 2013 (6 C 4/12) hingewiesen. Die Anlage 3* zu diesem Schreiben unterliegt dem Verschlussgrad "VS - Nur für den Dienstgebrauch". Die Anlagen 1* und 3* sind nach Auffassung der Landesregierung nicht zur Veröffentlichung in der Parlamentsdokumentation geeignet.

Zu 1.:

Es wird auf die Anlage 1* verwiesen.

Zu 2.:

Es wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

Zu 3.:

Die nachfolgenden 13 Musikgruppen wurden im Berichtsjahr 2012 als rechtsextremistische Musikgruppen klassifiziert. Sowohl Bandbesetzungen als auch die einzelnen Wohnorte der Mitglieder unterliegen jedoch Veränderungen.

Musikgruppe	Herkunftsort der Mitglieder
"12 Golden Years" (12 GY)	Apolda, Buttstädt
"Eternal Bleeding" (mit Projekt "Sprachgesang zum Untergang" - SzU)	Altenburg
"Eugenik"	Gera
"Hermunduren"	Brotterode, Eisenach
"Kinderzimmer-Terroristen" (KZT)	Heldrungen, Schwarzta, Duderstadt (NI)
"Moshpit"	Altenburg, Dresden
"Ostfront"	Gera, Ronneburg
"PAK 88" (mit "Projekt W.")	Arnstadt, Erfurt
"Radikahl" (nur noch Sänger)	Wohlsborn
"SKD"	Bad Tennstedt, Crawinkel, Gotha, Hinternah, Suhl
"System Infarkt"	Ohrdruf, Rottenbach, Wölfis
"Totenburg"	Gera
"Unbeliebte Jungs"	Sonneberg, Neustadt (BY)

Zu 4.:

Der Landesregierung liegen die in den Anlagen 2* und 3* aufgelisteten Erkenntnisse zu rechtsextremistischen Veranstaltungen mit Auftritten von Bands und Liedermachern aus Thüringen vor.

Zu 5.:
Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen nicht vor.

Zu 6.:
Eine abschließende Bewertung liegt zum gegenwärtigen Zeitpunkt hierzu noch nicht vor.

Zu 7.:
Es wird auf die Antwort zu Frage 6 verwiesen.

Zu 8.:
Es wird auf die Anlage 1* verwiesen.

Zu 9.:
Nach derzeitigem Erkenntnisstand dürfte eine niedrige zweistellige Anzahl von Proberäumen der rechtsextremistischen Musikszene existieren. Eine genaue Bezifferung ist jedoch nicht möglich, da sich einige Proberäume auch in privaten Wohnbereichen (Hauskeller, Garagen, diversen Anbauten, Scheunen etc.) befinden.

Zu 10.:
Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen zu folgenden Musikgruppen vor:

Musikgruppe	Proberaum
"12 Golden Years" (12 GY)	Apolda
"Eternal Bleeding" (mit Projekt "Sprachgesang zum Untergang" - SzU)	unbekannt
"Eugenik"	Gera
"Hermunduren"	unbekannt
"Kinderzimmer-Terroristen" (KZT)	Schwarza
"Moshpit"	unbekannt
"Ostfront"	Gera
"PAK 88" (mit "Projekt W.")	Erfurt
"Radikahl" (nur noch Sänger)	unbekannt
"SKD"	Crawinkel
"System Infarkt"	vermutlich Wölfis
"Totenburg"	vermutlich Gera
"Unbeliebte Jungs"	Sonneberg

Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 9 und die Anlage 3* verwiesen.

Zu 11.:
Es wurden im Jahr 2012 keine Aktivitäten der rechtsextremistischen Musikgruppe "Brainwash" wahrgenommen

Zu 12.:
Es wird auf die Antwort zu Frage 6 verwiesen.

Zu 13.:
Es liegen zum jetzigen Zeitpunkt hierzu keine Erkenntnisse vor.

Zu 14.:
Die Musikgruppen des NSBM und deren Konzertveranstaltungen werden als ein Teil der rechtsextremistischen (Musik-)Szene beobachtet.

Geibert
Minister

* Auf den Abdruck der Anlagen 1 und 3 wird aus den genannten Gründen verzichtet.

** Auf den Abdruck der Anlage 2 wurde wie üblich verzichtet. Ein Exemplar der Antwort der Landesregierung mit Anlage 2 erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren kann sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachenummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

„12 Golden Years“ (12 GY)

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
10.03.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	75	„SKD“, „Ostfront“, „Treueorden“, „Kommando Wehrwolf“
23.06.2012	Schorfheide OT Finowfurt (BB)	Sommerfest/Konzert mit Sonnenwendfeier	ca. 100	Liedermacher „Wolfsblut“ und „Sascha“, „Preussenstolz“, „KZT“, „Jungblut/Wolfgefecht“
30.06.2012	Kieselbronn bei Pforzheim (BW)	Party mit Livemusik	unbekannt	„Selektion“, „Ragnar“
21.07.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	75	5 Bands, darunter „Hermunduren“

„Eternal Bleeding“ (mit Projekt „Sprachgesang zum Untergang“ - SzU)

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
26.05.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	unbekannt	„N` Socialist Soundsystem“ (auch „Enesess“ oder „NSS“ genannt), „Henry8“, „Mic Revolt“, Bandmitglieder von „SKD“ und „Enesess“

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

„Hermunduren“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
21.07.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	75	5 Bands, darunter „12 Golden Years“

„Kinderzimmer-Terroristen“ (KZT)

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
09.06.2012	Meiningenl (TH)	„11. Thüringentag der nationalen Jugend“	280	Strongside, Faust, Preussenstolz
23.06.2012	Schorfheide OT Finowfurt (BB)	Sommerfest/Konzert mit Sonnenwendfeier	ca. 100	Liedermacher „Wolfsblut“ und „Sascha“, „Preussenstolz“, „12 Golden Years“, „Jungblut/Wolfgefecht“

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

„Moshpit“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
11.02.2012	Ungarn	„Day of Honour 2012“	unbekannt	unbekannt
21.04.2012	bei Budapest (Ungarn)	Konzert	unbekannt	unbekannt
25.08.2012	Slowakei	Konzert	unbekannt	unbekannt
27.10.2012	Staupitz (SN)	Konzert	ca. 200	unbekannt
03.11.2012	Toul (Frankreich)	Konzert	ca. 1.500	„Division Germania“, „Wolfsfront“, „Blutzeugen“, „Sturmwehr“, „Der Stürmer“

„Ostfront“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
10.03.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	75	„SKD“, „12 Golden Years“, „Treueorden“, „Kommando Wehrwolf“
14.04.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	65	„SKD“, „Wiege des Schicksals“, „Skalinger“
15.09.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	48	geplant: „SKD“, „Frontfeuer“, „Treuorden“
08.12.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Weihnachtsfeier	58	„Frontfeuer“ und drei weitere Bands

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

„PAK 88“ (mit „Projekt W.“)

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
21.04.2012	Kirchheim (TH)	Konzert	108	„Barny & Edei“, „Brutal Attack“

„Radikahl“ (nur noch Sänger)

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
2012				keine Auftritte

„SKD“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
04.02.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	93	keine
10.03.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	75	„12 Golden Years“, „Ostfront“, „Treueorden“, „Kommando Wehrwolf“
14.04.2012	Crawinkel (TH)	Konzert/Geburtstagsfeier	65	„Ostfront“, „Wiege des Schicksals“, „Skalinger“

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

26.05.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	unbekannt	„N` Socialist Soundsystem“ (auch „Enesess“ oder „NSS“ genannt), „Henry8“, „Mic Revolt“, „SzU“, Bandmitglieder von „Enesess“
15.09.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	48	geplant: „Ostfront“, „Frontfeuer“, „Treuorden“
27.10.2012	Crawinkel (TH)	Konzert	50	„Blutbanner“, „Enesess“

„System Infarkt“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
2012				keine Auftritte

„Totenburg“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
14.04.2012	Moskau (Russland)	Konzert (laut Internetmeldung)	unbekannt	unbekannt
20.10.2012	Terdorbida (Italien)	Konzert (laut Internetmeldung)	unbekannt	unbekannt

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

„Unbeliebte Jungs“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
08.12.2012	Raum Hildburghausen (TH)	Weihnachtsfeier des „Bündnis-Zukunft- Hildburghausen“ (BZH) (laut Internetmeldung)	unbekannt	Liedermacher „Axel“

Liedermacher „Torstein“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
05.05.2012	Leinefelde (TH)	„NPD-Eichsfeldtag“	960	„Timebomb“, „Preussenstolz“, „Tätervolk“, „Die Lunikoff Verschwörung“
08.09.2012	Lautertal OT Rottenbach (BY)	NPD-Sommerfest	ca. 80	keine

Anlage 2

zur Antwort auf die Frage 4 der Kleinen Anfrage Nr. 3427 der Abgeordneten König (DIE LINKE)

„Aktuelle neonazistische Musikkultur Thüringens 2012/2013“

Liedermacher „Axel“

Datum	Auftrittsort	Anlass/Zweck	Teilnehmer	weitere Bands
08.12.2012	Raum Hildburghausen (TH)	Weihnachtsfeier des „Bündnis-Zukunft- Hildburghausen“ (BZH) (laut Internetmeldung)	unbekannt	Band „Unbeliebte Jungs“